

## DIN EN 10204 – Prüfbescheinigungen und andere Konformitäts- und Prüfdokumente

- EU-Rechtsvorschriften, EU-Konformitätserklärung und EU-Leistungserklärung
- Verordnungen für Produkte - betriebliche Umsetzung

### ■ Zum Seminar

Im globalen Handel haben die Ermittlung und Bestätigung der Konformität von Produkten mit vorgegebenen Anforderungen (Konformitätserklärung) sowie die Dokumentation der Prüfergebnisse eine große Bedeutung.

Vielfach sind auf Kunden- und auf der Lieferantenseite unterschiedliche Vorstellungen bezüglich der Inhalte z.B. eines Werkszeugnisses WZ 2.2 oder einer **Konformitätserklärung** nach **DIN EN ISO/IEC 17050** vorhanden. Dies kann zu Streitigkeiten, Lieferverzögerungen und sogar zur Zurückweisung von Lieferungen führen.

Die detailliert Kenntnis der gesetzlichen Bestimmungen und deren Interpretation ist deshalb äußerst wichtig. Die Norm für **Prüfbescheinigungen DIN EN 10204** ist dabei von großer Relevanz. Neu erschienen ist die Norm **DIN EN ISO 16228** für Prüfbescheinigungen für mechanische Verbindungselemente.

Das Seminar gibt Ihnen einen praxisnahen Überblick zu Prüfbescheinigung nach DIN EN 10204 und weiteren Prüf- und Konformitätsdokumenten, damit Sie im eigenen Unternehmen die für Sie relevanten Regeln korrekt anwenden und fehlerfreie Dokumente ausstellen können. Sie erfahren, wie Sie mit Dokumenten Ihrer Lieferanten umgehen sollen und wie Sie fehlerhaft Dokumente reklamieren können.

Sie lernen darüber hinaus einschlägigen **EU-Rechtsvorschriften** (Richtlinie, Verordnungen) samt **EU-Konformitätserklärung, EU-Leistungserklärung** und **CE-Kennzeichnung** kennen. Anhand fehlerhafter oder suboptimaler Beispiele lernen Sie Best-Practice-Lösungen umzusetzen. Ferner werden Rechtsfolgen fehlerhafter Prüfdokumente und Konformitätserklärungen aus vertraglicher und haftungsrechtlicher Sicht aufgezeigt.

### ■ Teilnehmerkreis (m/w/d)

Mitarbeiter aus Konstruktion, Verkauf, Produktion, technischem Einkauf, Qualitätsmanagement und -sicherung, Handel, Abnahmebeauftragte von Unternehmen, Abnahmeorganisationen

**Die Teilnehmer werden gebeten, Dokumentenbeispiele aus der eigenen Praxis mitzubringen!**

### ■ Ihr Seminarleiter

**Ingolf Friederici**, Hermsdorf/Thüringen  
 Ingenieur für Normung und Qualitätsmanagement, Unternehmensberater, seit 1985 Referent zahlreicher Seminare, war Mitarbeiter in DIN-Ausschüssen zur DIN EN 10204 und ISO 9000er-Serie. Autor von Fachbüchern, Fachbeiträgen. Experte im Forum der qz-online.de.

### ■ Seminardaten

**Altdorf b. Nürnberg**, Fritz-Bauer-Str. 13  
 Mi, 22.7.2020, 9.15 bis 17.00 Uhr  
**Anmelde-Nr. 81231103W0** / Gebühr: € 740,-

(mehrwertsteuerfrei, einschließlich Seminarunterlagen, Pausengetränken und Mittagessen)

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Technischen Akademie Wuppertal e.V. an. Sie sind im Internet unter [www.taw.de/agb](http://www.taw.de/agb) abgedruckt und werden mit der Rechnung oder auf Wunsch auch vorab zugesandt. Bis 14 Tage vor Veranstaltungstermin können Sie Ihre Anmeldung gegen eine Bearbeitungsgebühr von 50 € stornieren.

### ■ Seminarinhalt

- 1. Normenübersicht, gesetzliche Regeln und Vergleiche**
- 2. DIN EN 10204 Prüfbescheinigungen Werksbescheinigung 2.1, Werkszeugnis WZ 2.2, Abnahmeprüfzeugnis APZ 3.1 / 3.2 für Werkstoffe/ Halbzeuge, komplexe Produkte**
  - Anwendungsbereiche, Konformitätsaussage, Art und Angabe der Prüfergebnisse,
  - Übernahme von Daten aus Vorstufen (Lieferkette),
  - Rolle und Aufgaben von: Besteller, Hersteller, Händler, Abnahmebeauftragter,
  - Rechtsverbindlichkeit, Unterschriften u.ä.
- 3. DIN EN ISO 16228 Prüfbescheinigungen für mechanische Verbindungselemente (F2.1, F2.2, F3.1, F3.2)**
  - Anwendungsbereich, Abgrenzung zu DIN EN 10204
  - Zuständigkeiten, Aussteller der Dokumente
  - Vorteile der neuen Norm
- 4. DIN EN ISO/IEC 17050 Konformitätserklärung des Anbieters - Vorteil: universelle Anwendbarkeit**
  - Voraussetzung zur Ausstellung
- 5. EU-Rechtsvorschriften und Ihre Anwendung u.a. Maschinenrichtlinie, Druckgeräterichtlinie, Bauprodukteverordnung**
  - Europäisches Regelwerk zu grundlegenden Anforderungen an Produktsicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz
  - Harmonisierte Europäische Normen (Mandat der EU)
  - Welches Konformitätsbewertungsverfahren (Modul) ist anzuwenden?
  - Beteiligte Wirtschaftsakteure in der Lieferkette, wer ist Anbieter, Hersteller, Einführer, Händler, Lieferant?
  - CE-Kennzeichnung - wann ja / wann nein?
  - Erforderliche technische Dokumentation
  - „Blue Guide“ Leitfaden für die Umsetzung
- 6. Weitere Konformitäts- und Prüfdokumente**
  - Prüfberichte für zerstörungsfreie Prüfungen
  - DIN 50350-18, DIN EN 1655, CoC Zertifikat
- 7. Rechtliche Aspekte von Konformitäts- und Prüfdokumenten**
  - Vertrag, Haftung, persönliche Verantwortung
  - Rechtsfolgen fehlerhafter / fehlender Dokumente
- 8. Typische Fallbeispiele aus der Praxis**
  - Fehlerhafte oder suboptimale Dokumente
  - Praxistipps und Arbeitshilfen für Aussteller und Überprüfer solcher Dokumente
- 9. Leitfaden für Kunden/Besteller und Hersteller/ Lieferanten**

### ■ Teilnahmebescheinigung

Sie erhalten eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung der TAW mit detaillierter Auflistung der vermittelten Seminarinhalte.

### ■ Beratung und Information

Fachlich: Dr.-Ing. Claudia Dössereck, Tel.: 0202-7495-207  
 Organisatorisch: Tanja Hühnken, Tel.: 09187-931-212